

Radschnellweg beschleunigen

„Nie mehr im Stau stehen“: Transparent-Aktion an der Roermonder Straße

HERZOGENRATH Im morgendlichen Berufsverkehr haben Vertreter des Runden Tisches Radverkehr am Mittwoch erneut mit einem Transparent „Nie mehr im Stau stehen – Radschnellweg Aachen-Herzogenrath bauen!“ in Kohlscheid an der Roermonder Straße gestanden. Der Runde Tisch Radverkehr, entstanden aus der Bürgerinitiative Pro Radschnellweg Euregio Aachen-Herzogenrath, fordert dringend eine Beschleunigung bei der Realisierung des politisch bereits beschlossenen Radschnellwegs, hieß es.

Auf das Banner am Straßenrand reagierten laut Initiative zahlreiche Autofahrende mit zustimmendem „Daumen hoch“ durch ihre Fensterscheiben, während sie sich im Stop-and-Go-Tempo vorbeischo-ben. Schließlich zeige die Erfahrung aus anderen Ballungszentren, dass schnelle, komfortable und sichere Radschnellwege viele Autofah-ner zum Umsteigen bewegen kön-nen, so Claudius Wettstein, Sprecher der Initiative. Auch im Raum Aa-chen müsse der Berufsverkehr kli-mafreundlicher werden.

„Auch unter den Menschen, die heute wie jeden Tag im Auto nur im Schrittempo vorankommen, sind mit Sicherheit viele, die – entspre-chende Infrastruktur vorausgesetzt – stattdessen lieber schneller und an der frischen Luft unterwegs wären.“

Und für diejenigen am Steuer, die auch in Zukunft aufs Autofahren an-gewiesen seien, bleibe dann mehr Platz auf der Straße. „Wir begrüßen, dass alle zuständigen Gremien in der Städteregion Aachen nach dem Ab-schluss der Machbarkeitsstudie die weiteren Planungsschritte beschlos-sen haben. Es scheint aber an perso-nellen Kapazitäten zu fehlen, diese Planungsschritte auch zeitnah um-zusetzen“, so Wettstein weiter. Denn es fehle nicht etwa an den zugesag-ten Finanzmitteln.

Vielmehr habe das Land NRW als Baulastträger die anstehenden Stan-dardschritte Linienbestimmungs-verfahren und Planfeststellungs-verfahren aus personellen Gründen an die Städteregion übergeben, ob-wohl eigentlich das Land in gleicher Weise zuständig wäre, wie bei jeder Kraftfahrzeug-Landstraße auch. Die Städteregion Aachen ihrerseits sto-ße mit dieser Aufgabe aber leider ebenfalls an ihre personellen Gren-zen. (red)



Auto an Auto: Die Aktion Pro Radschnellweg Aachen-Herzogenrath machte am Mittwoch wieder in Kohlscheid auf ihre Ziele aufmerksam.

FOTO: NACKEN